



PHOTO

- BÜCHER - AUSSTELLUNGEN - FESTIVALS - AWARDS -

Foto: aus dem Bildband *Chez Walthi 2000-2022* von Walter Pfeiffer, © 2023 Walter Pfeiffer



FLORENCE MONTMARE

AMERICA SERIES



Der Roadtrip quer durch die USA ist ein Klassiker der Fotografiegeschichte. Ob Walker Evans, Robert Frank, Thomas Hoepker oder Richard Avedon: Jeder Reisende entwickelte sein persönliches Amerikabild, das für eine Zeit und den Zustand der Nation stand. Von Herbst 2021 bis Frühling

2022 fuhr nun die schwedisch-amerikanische Künstlerin und Fotografin Florence Montmare von New York nach Kalifornien und zurück, durchquerte fast 30 Bundesstaaten. Sie nahm sich Zeit – nicht nur für sensible Porträts, sondern auch für deren Geschichten.

Bei ihren Stopps, die zum Aufladen ihres Elektroautos nötig waren, ergaben sich die Begegnungen zwar zufällig, fügten sich in der Auswahl jedoch zum Gesamtbild einer Gesellschaft voller Ungleichheiten und Gegensätze, in dem auch die Stimmen von Ureinwohnern, Afroamerikanern oder aus der LGBTQ-Community Platz finden. Ein weißes Tuch an einen Zaun, einen Baum oder auch einfach an die Heckklappe ihres SUV gespannt: Schon war das improvisierte Porträtstudio vorbereitet. Die intensiven schwarzweißen Porträts und begleitenden Landschaftsaufnahmen, ergänzt um persönliche Statements der Porträtierten, geben einen intimen Einblick in ein Land in der Zeit der Pandemie, das von wirtschaftlicher Rezession, der Klima- und der Gesundheitskrise geprägt ist. Mit ihrer ersten Monografie, *America Series*, die sich zwischen persönlichen und universellen Momenten bewegt, gelingt es der Fotografin bestens, eine Nation im Umbruch abzubilden.

128 S., 131 Schwarzweißabb., Englisch, 29,8 × 24,1 cm, Damiani

Fotos: © Florence Montmare; © Rainer Zerback/VG Bildkunst; © 2023 Guido Gazzilli; © 2023 Walter Pfeiffer

RAINER ZERBACK

THE WORLD WITHOUT US

Kein apokalyptisches Getöse, sondern eher kontemplative, überbelichtete Momente einer stillen Welt – der Bildband zum Langzeitprojekt des deutschen Fotografen (*1958) begleitet die Ausstellungstournee. Seit mehr als 20 Jahren dokumentiert Zerback eine vom Menschen geformte Welt – erschreckend schön, alpträumhaft-idyllisch.

96 Seiten, 51 Farbbabb., Deutsch/Englisch, 30 × 24 cm, Kerber



GUIDO GAZZILLI

HOME IS HOME (ALL ALONE)

Mittendrin, doch der Protagonist bleibt allein, so scheint es. Der italienische Fotograf (*1983) öffnet seinen Bilderkosmos aus unterschiedlichen Kontexten, Welten, Gesellschaften. Tag und Nacht, Rausch und Depression, Intimität und Einsamkeit fügen sich dabei rhythmisch in flüchtigen Schwarzweißbildern zusammen.

184 Seiten, 126 Schwarzweißabb., Englisch, 16,5 × 24,6 cm, Kehrer



WALTER PFEIFFER

CHEZ WALTHI 2000-2022

Das gewichtige Buch des Schweizer Fotografen (*1946) ist ein Resümee aus über 20 Jahren, in denen der als Schauerbegestalter gestartete Pfeiffer zu einem der gefragtesten Fotografen internationaler Magazine wurde. Seine Aufnahmen changieren zwischen Auftrag und privatem Motiv, zwischen Modefotografie und freier Kunst. Nachvollziehbar wird hier die Lust an der Provokation, entstanden aus dem Geist schwuler Gegenkultur, in Verbin-



dung mit einer Schönheit, die allerdings nie vollendet glatt erscheint, sondern das Leben feiert. Intensive Blicke, kräftige Farben, gern auch mit einer Portion Humor und Schweizer Klischees serviert.

418 Seiten, 322 Farbbabb., Englisch, 30 × 23 cm, Edition Patrick Frey